

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Gerwald Claus-Brunner (PIRATEN)

vom 05. November 2014 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. November 2014) und **Antwort**

Deutschkurse für Flüchtlinge II

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Nach welchen Kriterien ermittelt sich das Budget der einzelnen Bezirke für die angebotenen Deutschkurse an Volkshochschulen für Flüchtlinge?

2. Inwieweit ist bei der Verteilung/Vergabe der Mittel der jeweilige Bedarf der Bezirke ausschlaggebend?

3. Wie und auf welcher Datengrundlage basierend ermittelt sich dieser Bedarf? Welche Schlüssel kommen zum Einsatz?

Zu 1. bis 3.: Die Mittel wurden nach Bedarf der Bezirke verteilt. Die Volkshochschulen haben 2014 kurzfristig auf eine stark ansteigende Nachfrage reagiert. Um eine sachgerechte Verteilung der Haushaltsmittel auf die Bezirke zu gewährleisten, fungiert die Volkshochschule Mitte als Leitstelle zur Verteilung der Mittel auf die Bezirke. Die konkreten Bedarfe wurden zwischen den Bezirken abgestimmt und die Mittel zur Umsetzung bereitgestellt. Zudem haben die bezirklichen Volkshochschulen Mittel für diese Kurse nach Maßgabe ihrer vorhandenen personellen und räumlichen Möglichkeiten angefordert.

4. Welche Berücksichtigung findet dabei die Zahl an aufgenommenen Flüchtlingen? Fließt auch die zu erwartende Entwicklung der Flüchtlingsaufnahme in den Bezirken ein?

Zu 4.: Der Senat wird auch im Jahr 2015 die Haushaltsmittel sachgerecht auf die Bezirke verteilen und das Angebot an Kursen an dem konkreten Bedarf der Flüchtlinge orientieren. Dabei ist die Zahl der Flüchtlinge im Bezirk ein Kriterium – nicht jedoch ein entscheidendes, da auch Kurse in anderen Bezirken besucht werden können.

Berlin, den 20. November 2014

In Vertretung

Barbara Loth
Senatsverwaltung für Arbeit,
Integration und Frauen

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 24. Nov. 2014)